

Gemeinschaftsbrief

Bezirk Naila

Inhalt

Geistlicher Impuls

Seite 3

Aktuelles & Berichte

Seiten 4 - 18

Gottesdienste &
Veranstaltungen

Seiten 19 - 22

cjb

Seite 23

Impressum

Seite 24



Monatsspruch
März

*„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“*

(3. Mose 19,33)

Programm

März – Mai 2025

Finanzen

Liebe Unterstützer und Freunde der LKG!

Eigentlich wäre hier der richtige Platz um über die Finanzen des letzten Jahres zu sprechen. Da dieses letzte Jahr aber aus bekannten Gründen ganz anders war als alle anderen, ist das zur Zeit noch nicht seriös möglich. Wir wissen noch nicht genau, wie hoch die endgültige Entschädigung der Versicherung sein wird und haben auch noch nicht alle Rechnungen bezahlt. Klar ist aber: die Versicherung hat nur den „Urzustand“ des Gebäudes wiederhergestellt. Wir wollten aber die Chance nutzen, an einigen Stellen noch eine zusätzliche Verbesserung und Modernisierung herbeizuführen. Jetzt, wo eh schon alles Baustelle war schien uns die beste Gelegenheit dafür. Drei große Posten, die wir zusätzlich investiert haben sind: neue Stühle, eine neue Theke im Foyer und ein neuer Boden.

Die Stühle sind nahezu auf den Euro genau von der Aktion der VR-Bank bezahlt worden. Hier haben wir pro gespendetem Euro noch 25 Cent der Bank dazu erhalten.

Bisher noch nicht vollständig bezahlt ist der Boden und die Theke. Es gab zwar zweckgebundene Sonderspenden für die Renovierung (zusätzlich zur VR-Bank Aktion), die aber noch nicht ausreichen. Die Finanzierungslücke haben wir aber bewusst in Kauf genommen, um die beiden dringend notwendigen und wirklich gelungenen Projekte noch im Zuge der großen Renovierung abzuschließen. Für weitere Spenden für diese Investitionen sind wir natürlich sehr dankbar!

Sobald wir den Kassensturz gemacht haben, werden wir hier darüber berichten.

Ihr Philipp Mauer



Geistlicher Impuls

Philipp Mauer
Prediger LKG Naila



Bibeltext:

„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.“

3. Mose 19,33

FREMNDENFEINDLICHKEIT scheint ein altes Problem zu sein. Schon zur Zeit des Alten Testaments war es Gott wichtig, wie sein Volk mit Fremden umgeht. (Zwar können wir die Textstelle aufgrund der historischen Situation nicht eins zu eins übernehmen, aber es zeigt doch etwas von Gottes Ideen)

Eine Begründung liefert er direkt mit:

Vers 34: „Er soll bei euch wohnen wie ein Einheimischer unter euch, und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland. Ich bin der HERR, euer Gott.“

Dieser zweite Vers erinnert mich an die Aufkleber, die in meiner Jugend an vielen Stellen zu sehen waren:

„Jeder Mensch ist Ausländer - fast überall!“

Hass ist natürlich nie eine Option für Christen. Gott empfiehlt aber als Alternative nicht nur unbeteiligte Ignoranz den Fremden gegenüber, er erwartet von uns Liebe! Gott stellt sich immer auf die Seite der Schwachen und Unterdrückten! Und wir dürfen als seine Boten in dieser Welt genauso für die Menschen eintreten, die gehasst, unterdrückt, ausgebeutet oder übersehen werden. Liebe verändert! Gelebte Liebe macht Menschen auf die Liebe Gottes aufmerksam und an unserer Liebe werden Menschen erkennen, dass wir Gottes Kinder sind.

Jeder Mensch ist Ausländer - fast überall! Das sollte eigentlich als Begründung schon reichen. Gottes Wort ist uns aber sicher eine wichtigere Referenz als ein Aufkleberspruch.

Daher sollten wir keinen Unterschied darin machen, welche Menschen wir lieben und welche nicht, auch wenn es vielleicht manchmal schwer fällt.

Gottes Liebe ist die größte Macht der Welt und sie kann uns und andere verändern.

Ihr Philipp Mauer

Aktuelles & Berichte

Begegnungscafé

von Philipp Mauer

Im letzten Gemeinschaftsbrief war es nur ein Plan, jetzt können wir den Beginn feiern! Das Begegnungscafé startete im Januar und war direkt gut besucht.

Wir hatten jeweils ca. 35 Gäste unterschiedlichen Alters – von Säuglingen bis Senioren und alles dazwischen. Die Atmosphäre war wundervoll, und der Kuchen war sehr lecker!

Die Nachmittage tun uns gut, weil wir einander begegnen, uns austauschen und einfach weniger allein sind. Das Begegnungscafé findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat statt. Wir treffen uns von 14:00 bis 17:00 Uhr und freuen uns auf alle, die mal vorbeischaun oder einen Kuchen backen!



Bericht Verbandsmitarbeitertag

von Philipp Mauer

Was ist deine Berufung? Was ist unsere Berufung als LKG? Und was bedeutet Berufung überhaupt? Wichtige Fragen – und einige davon wurden beim Verbandsmitarbeitertag am 25.01.2025 in Puschendorf beantwortet.

Prof. Dr. Andreas Rauhut vom TSB in Berlin nahm uns mit auf eine Reise in Gottes Wort, in die Gemeinde und zu uns selbst. Berufung klingt im ersten Moment nach etwas sehr Großem, vielleicht sogar furchtbar Kompliziertem. Doch der Referent konnte uns gut erklären, dass das nicht so ist.

Eine Erkenntnis: „Ein grandioses Team entsteht dort, wo man sich gegenseitig kennt, einander in den Gaben wahrnimmt und alle am passenden Platz sind. Damit das geschehen kann, brauchen wir Vertrauen.“

Wenn man das aufmerksam liest, klingt das sehr nach den sicheren Räumen, die uns in den letzten Monaten und Jahren immer wieder thematisch begegnet sind! Dort, wo wir sichere Räume haben, finden wir auch Räume, in denen wir unsere Berufung entdecken und leben können.

Berufung kann ganz unscheinbar sein – ihre Auswirkungen auf unser Leben und das Reich Gottes sind es aber ganz sicher nicht! Dort, wo Gott uns ruft, wird Segen entstehen und Frucht wachsen!

Ein wichtiges Thema, das uns auch weiterhin begleiten wird!

Aktuelles & Berichte

Die Gefährten

von Susanne Tautenhahn

„Ein Ring, sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden“

J. R. R. Tolkien

Na, wie wär's? Seid ihr dabei? Wollt ihr Teil eines solchen Gefährten-Rings sein? Natürlich nicht! Denn „Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit“ (2. Kor. 3,17).

Und trotzdem möchten wir als LKG mit „Die Gefährten“ starten. Dass wir als Gemeinschaft miteinander unterwegs sind, ist fester Bestandteil unseres Gemeindeverständnisses. Doch wir spüren, wie uns der Alltag das Miteinander immer wieder erschwert oder sogar unmöglich macht. Versuche, neue Kontakte oder Verbindungen zu knüpfen, scheitern immer wieder. Noch ein Treffen, noch ein Termin oder eine weitere Verpflichtung in der Woche! Es ist einfach nicht zu schaffen, so schön oder sinnvoll es auch wäre. Und so verliert man sich doch aus dem Blick, hört lange nichts voneinander und weiß am Ende gar nicht, was beim Nächsten überhaupt gerade los ist.

Was tun? Uns als Gemeinschaftsrat wurde „Die Gefährten“ aufs Herz gelegt. Wir möchten unseren Blick mithilfe einer Gefährten-Liste auf vier andere Gemeindeglieder fokussieren. Wie nahe der Fokus gestellt wird, entscheidet jeder für sich selbst:

- Ein kurzes Stoßgebet für den einen Gefährten, weil ich ihn kaum kenne oder mag. :)
- Eine WhatsApp an die andere, weil da doch etwas Konkretes anstand.
- Oder doch mal ein Treffen zur Abwechslung im Täubla?

Über die Zusammenstellung der jeweils fünf Gefährten entscheidet das Los. Wir möchten mögliche Gemeinschaften nicht von vornherein eingrenzen. Also, bist du dabei? Wir würden uns sehr freuen!

Scanne am besten direkt den QR Code und trage dich mit deiner Nummer ein, damit wir die Gruppen bald zusammenstellen können!



Aktuelles & Berichte

Veränderung des Dienstbereiches des Predigers

von Philipp Mauer

In den letzten Jahren war ich mit 25% in der Stadtmission Bayreuth aktiv. Dort konnte nun eine weitere Stelle geschaffen werden, die von einem jungen Theologiestudenten hervorragend ausgefüllt wird.

Gleichzeitig wurde unser Nachbarbezirk Helmbrechts vakant, da Benjamin Hopp in die Kirchengemeinde Wüstenselbitz gewechselt ist. Nun kommt zusammen, was eigentlich schon lange zusammengehört und in vielen Bereichen bereits gemeinsam unterwegs ist: Christian Schwarzrock aus Hof und ich haben in einem ersten Schritt die Vertretung für Helmbrechts übernommen. Ab September werden wir dort mit unterschiedlichen prozentualen Anteilen durchstarten und als „Predigerduo“ für die Helmbrechtser Geschwister ansprechbar sein.

Diese Doppelbesetzung gibt es aber nicht nur in Helmbrechts. Auch in Naila und Hof werden wir in Zukunft enger zusammenarbeiten. Christian und ich werden unsere Aufgabenbereiche im Hinblick auf unsere Gaben überprüfen und manche Tätigkeiten neu verteilen. Dabei bleiben die drei Bezirke organisatorisch eigenständig, werden aber von der engeren Zusammenarbeit profitieren. Es ist kein Verlust für einen der Bezirke, sondern ein Gewinn, weil wir die Arbeitsbereiche nun größer denken.

Als ersten Schritt der Zusammenarbeit werden wir am Ostermontag den Gottesdienst in Naila ausfallen lassen und gemeinsam nach Helmbrechts fahren, um dort einen Ostergottesdienst mit Abendmahl zu feiern. Die Uhrzeit bleibt wie gewohnt bei 18 Uhr. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, kann sich im Büro unter 09282 472 oder per E-Mail an naila@lkg.de melden.

Musicalaufführung am Karfreitag

von Christian Spörl

In diesem Jahr ist die Musicalfreizeit bereits in den Osterferien mit dem Thema HERZSCHLAG. Zum Leben gehört der Tod dazu. Es ist ein wichtiges, aber auch herausforderndes Thema. Eine Woche lang werden wir uns die Geschichte anschauen, Lieder lernen und das Schauspiel dazu einstudieren. Die Aufführung ist am Karfreitag um 15 Uhr in der Stadtkirche Naila. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Stück! Weitere Infos siehe Flyer.

Aktuelles & Berichte

Bauarbeiten in der LKG

von Christian Spörl

Nach 40 Jahren soll der Saal renoviert werden, mit neuen Lampen und frischer Farbe an den Wänden und die Bühne den Anforderungen der Gottesdienste gerecht werden mit neuer Lichttechnik und flexibler Leinwand.

Die Sommermonate wurden gewählt, um die Gottesdienste bei schönem Wetter im Hof zu feiern. Nur bei Regen, welcher Gott sei Dank, sehr selten war, konnten wir in die Kirche ausweichen.

Während der Umbauphase wurden Löcher gebohrt und andere Löcher verputzt oder Leitungen verlegt, Wände und Decke gestrichen und Bühne und Leinwand gebaut.

Die Freude war groß, als wir im Herbst 2023 wieder in den Saal konnten. Noch war nicht alles fertig, aber dadurch, dass alles in ehrenamtlicher Leistung vollbracht wurde, musste manches warten. „Wir wollen den schönen neuen Saal stärker nutzen!“ Und so überlegte der GR in der Fastenzeit eine Gemeindefeier „seven days“ mit vielen Aktionen und Veranstaltungen anzubieten, die sehr segensreich war.

Und dann, genau danach - eine Woche vor Ostern am 23.03.2024, erreichte mich am Samstagmittag die Nachricht: „Heizungsbrand in der Kronacher Str. 2“. Obwohl die Einsatzkräfte sehr schnell vor Ort waren und ein schlimmeres Ausbreiten verhindern konnten, war im Anschluss doch schnell klar - „Hier kann erstmal kein Gottesdienst mehr stattfinden!“

Auch die Mieter können erstmal nicht in ihren Wohnungen bleiben. Gott sei Dank wurde niemand verletzt.

Doch wo sollten wir hin? Es war sogar ein Tischgottesdienst geplant. „Der kann nicht in der Kirche stattfinden!“ Nach einem kurzen Anruf und eine halbe Stunde später hielt ich den Schlüssel vom Bonhoefferhaus in der Hand. Dekan Andreas Maar überreichte ihn mir ganz unbürokratisch. Uns war klar: „Deshalb den Gottesdienst ausfallen lassen kommt nicht in Frage!“

Die Expertenrunde hat nach einer gründlichen Untersuchung beschlossen: „Alles muss raus, denn Rußpartikel waren tief in der Elektrik und hinter Wänden und Decken verborgen. Nur mit ein bisschen Darüberstreichen ist es nicht getan.“

Zum Glück wurden alle Arbeiten nun durch Fachfirmen übernommen, was uns große Lasten nahm. Aber in dem Zuge wurden mache anderen Arbeiten, die liegengeblieben sind durch den Einsatz der Ehrenamtlichen in Angriff genommen. Die Stühle, zwar gereinigt, fanden einem neuen Verwendungszweck und wurden zur Stadtmission nach Bayreuth gebracht. Über acht Monate konnten wir unsere Gottesdienste und Veranstaltungen im Bonhoefferhaus feiern. Die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde und allen Verantwortlichen war überragend.

Als die Arbeiten schließlich sich dem Ende neigten, musste das ganze Haus aus dem Dornröschenschlaf erwachen.

Aktuelles & Berichte

Durch eine große Mannschaft von vielen Freiwilligen wurde jeder Raum gründlich gereinigt. Natürlich durfte auch die Verpflegung und das gemeinsame Essen nicht zu kurz kommen.

Ein kleines Team fuhr zu Thomann, um neue Technik zu besorgen. Das Dekoteam suchte neue Stühle aus und dachte über die Raumgestaltung und Fußboden nach. Eine neue Küchenzeile entstand im Foyer für Tischgottesdienste und die Caféarbeit, eine echte Bereicherung.

Die Freude war groß, wieder in „unserem“ Saal zu sein, jeden Sonntag konnte man wieder einen weiteren Fortschritt entdecken.

Herzlichen Dank an alle, die während dieser zwei Jahre beteiligt waren, den Handwerkern, dem Dekoteam, dem Technikteam, Verpflegung, Unterstützern und Betern. Natürlich auch an die Feuerwehr, die schnell eingegriffen hat, an die Geschäftsstelle in Puschendorf, die beratend zur Seite stand und im Hintergrund alles mit der Versicherung, Mietern und zuständigen Stellen abgeklärt hatte.

Und natürlich unserem Gott, der alles in seiner Hand hält und uns so wunderbar versorgt hat und uns nun dieses großartige Geschenk gegeben hat.

Eine kleine Bildergalerie soll Einblick in den Umbau geben...



Aktuelles & Berichte



DER SAAL SOLL NACH 40 JAHREN
NEU WERDEN



GOTTESDIENSTE IM Hof



Aktuelles & Berichte



FEUERWEHREINSATZ



ALLES MUSS RAUS



GOTTESDIENSTE IM BOMHOEFFERHAUS



ENDLICH WIEDER ZURÜCK



Aktuelles & Berichte

Einweihung des Saales

von Christian Spörl

Am 16.02.2025 war es endlich so weit: Im voll besetzten Saal mit über 100 Personen konnten wir den Einweihungsgottesdienst nach dem Umbau und Wiederaufbau feiern.

Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von einer großen Band. Prediger Philipp Mauer und Bezirksdelegierter Christian Spörl führten durch das Programm. Philipp zitierte einen Auszug von Christoph Bahr, der sich bereits 1983 den Herausforderungen eines Umbaus mit neuer Heizung stellte. Nach einem Bilderrückblick von Christian und Katharina Spörl überreichte Philipp stellvertretend für die Kirchengemeinde symbolisch wieder einen Schlüssel an Dekan Andreas Maar – da wir ganz unbürokratisch direkt nach dem Feuerwehreinsatz den Schlüssel des Bonhoefferhauses erhalten hatten. Der Schlüssel hat die Form der Silhouette der Stadt Naila mit der Aufschrift: „Siehe, wie fein und lieblich ist's, wenn Brüder und Schwestern einträchtig bei einander wohnen.“ (Psalm 133,1)

Anschließend konnten die Kinder ihr eigenes Kinderprogramm feiern. Bürgermeister Frank Stumpf würdigte die Arbeit der LKG und freute sich über die gelungene Umgestaltung. Dabei fiel ihm der Spruch auf: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ Die Naalicher sind bekannt als die „Ozünder“. Schon damals wurde geprüft, was wichtig und gut war – manche Scheunen fielen den Flammen zum Opfer, weil sie wohl nicht mehr gebraucht wurden.

Bei der Kollektensammlung kam ein großzügiger Betrag zusammen, denn nicht alle Arbeiten und Anschaffungen werden von der Versicherung übernommen. Die neuen Stühle, der Boden und die Küchenzeile im Foyer müssen über Spendengelder finanziert werden.

Dekan Andreas Maar legte die Bibelstelle aus 1. Petrus 2,1-4 zum Priestertum aller Gläubigen aus. Die anschließende Weihe und Segnung der Räume vollzog er gemeinsam mit Geschäftsführer Peter Kolb aus Puschendorf. Den Abschluss der Weihe bildete ein Fürbittengebet von Regionalleiter Roland Sauerbrey, Stadtpfarrer Andreas Hesse, Prediger Philipp Mauer und mehreren Mitgliedern des Gemeinschaftsrats.

Die Vorsitzende Bianca Kastner betonte in ihrem Grußwort, dass nicht die Räume den Wert ausmachen, sondern die Menschen und die Beziehungen, die darin gelebt werden.

Nach dem Segen konnte man die Räumlichkeiten besichtigen oder sich am reichhaltigen Kaffee- und Kuchenbuffet bedienen. Bis in den Abend hinein wurde die wunderbare Gemeinschaft genossen. Wer die Einweihungsfeier verpasst hat, ist herzlich eingeladen, bei einer der vielen kommenden Veranstaltungen und Gottesdienste vorbeizukommen.

Einweihung des Saales



Aktuelles & Berichte



Aktuelles & Berichte



Aktuelles & Berichte



HERZSCHLAG
MUSICAL



1 8 . 0 4 . 2 0 2 5

1 5 U H R

S T A D T K I R C H E
N A I L A



EVANGELISCH - LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE NAILA



HERZSCHLAG MUSICAL



H A N D L U N G :

MARIA UND MARTA SITZEN
VERZWEIFELT IN DER NOTAUFNahme
DES HERZ-JESU-KRANKENHAUSES. DIE
UNGEWISSHEIT UND DAS WARTEN SIND
NICHT AUSZUHALTEN. IHR BRUDER
LAZARUS IST TODKRANK, DIE ÄRZTE
KÄMPFEN UM SEIN LEBEN. UND IHR
FREUND IMMANUEL, DEN SIE ZU HILFE
GERUFEN HABEN, LÄSST NICHTS VON
SICH HÖREN. ALS ER ENDLICH KOMMT,
IST LAZARUS TOT. DOCH IN IHREN
DUNKELSTEN STUNDEN ERFAHREN SIE
DIE ÜBERNATÜRLICHE KRAFT VON DEM,
DER SAGT, ER SELBST SEI DIE
AUFERSTEHUNG UND DAS LEBEN!

(NACH JOHANNES 11)

AUFFÜHRUNGSDAUER: CA. 75 MINUTEN
ACHTUNG: DAS MUSICAL BEINHÄLTET EINE
BEERDIGUNGSSZENE. BITTE PRÜFT SELBST, OB ES
FÜR EURE KINDER GEEIGNET IST.



EVANGELISCH - LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE NAILA



SAVE THE DATE!

connect

Das Gemeinschaftsfest

100 Jahre LKG

EIGENES PROGRAMM FÜR KINDER UND TEENS

4. MAI 2025

10:00 bis 16:30 Uhr
Konferenzhalle Puschendorf

mit **Steffen Kern**
und **Tobias Kley** u.v.m.

LKG
Landeskirchlicher Gemeinschaftsverband In Bayern e.V.

www.lkg.de

Aktuelles & Berichte

Hiermit melde ich mich für die Busfahrt nach Puschendorf am 4.5.2025 an.

(Die genaue Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben, wahrscheinlich ca. 7.30 Uhr in Naila)

Name: _____

Telefonnummer: _____

Anzahl Personen: _____

Unterschrift: _____

Einfach per Post an uns schicken, in der Bibelstunde/Gottesdienst abgeben oder per Mail bescheid geben unter naila@lkg.de



bitte bei Postversand mit 95 cent freimachen,

an die

LKG Naila
Kronacher Str. 2
95119 Naila

Besondere Termine

| Veranstaltung | Datum | Ort |
|-------------------------------------|--------------|--------------------|
| Herzschlagmusical | Fr. 18. Apr. | Stadtkirche |
| Auferstehungsgottesdienst | So. 20. Apr. | Am Naalicher Kreuz |
| Maiwanderung nach Reitzenstein | Do. 01. Mai | LKG Naila |
| connect - Busfahrt nach Puschendorf | So. 04. Mai | LKG Naila |
| Himmelfahrtstreffen in Marktredwitz | Do. 29. Mai | LKG Marktredwitz |

Veranstaltungen

Naila

in der Kronacher Straße 2

| | Datum | Uhrzeit | Predigt |
|--------------------|---|------------------|--------------------------------------|
| Gottesdienst | So. 02. Mrz. | 18:00 Uhr | Philipp Mauer - Tischgottesdienst* |
| mit Kinderprogramm | So. 09. Mrz. | 18:00 Uhr | Hans Spörl |
| | So. 16. Mrz. | 18:00 Uhr | Ch. Schwarzrock - Abendmahl |
| | So. 23. Mrz. | 18:00 Uhr | Uli Hornfeck |
| | Do. 30. Mrz. | 11:00 Uhr | Ph. Mauer - Vorm.-Tischgottesdienst* |
| | So. 06. Apr. | 18:00 Uhr | Philipp Mauer |
| | So. 13. Apr. | 10:30 Uhr | Meet&Eat-GoDi (i. d. Stadtkirche) |
| | So. 20. Apr. | 06:00 Uhr | Osternacht am Kreuz |
| | Mo. 21. Apr. | 18:00 Uhr | Philipp Mauer - Godi in Helmbrechts |
| | So. 27. Apr. | 18:00 Uhr | Klaus Czekalla |
| | So. 04. Mai | ganztäglich | Busfahrt-connect Treffen in Pu-dorf |
| | So. 11. Mai | 18:00 Uhr | Christoph Bahr - Muttertag |
| < | So. 18. Mai | 18:00 Uhr | Daniel Hahn - Abendmahl |
| | So. 25. Mai | 18:00 Uhr | Susanne Tautenhahn |
| | So. 01. Jun. | 18:00 Uhr | Sonja Mauer - Tischgottesdienst* |
| Gebetszeiten | zweimal pro Woche: Di. 08:30 Uhr, So. 17:30 Uhr | | |

*TischGoDi: Gottesdienst mit gemeinsamen Abendessen.
Jeder, der möchte, kann etwas für das Büffet mitbringen.

Parallel zum Gottesdienst findet für alle Kinder ein Kinderprogramm mit Abendessen statt (außer in den Schulferien).

Aktuelle Infos gibt es jede Woche in der Infomail.

Durch Scannen des QR-Codes kann man sich in den Mailverteiler eintragen:



Infomail Abonnieren

Veranstaltungen

in der Kronacher Straße 2

| | | | |
|---|---------------------------|-----------|-----------------------|
| Frauenmissions- gebetsstunde | Mo. 24. Mrz. | 20:00 Uhr | Rita Czekalla |
| | Mo. 28. Apr. | 20:00 Uhr | Rita Czekalla |
| | Mo. 28. Mai | 20:00 Uhr | Rita Czekalla |
| | Mo. 30. Jun. | 20:00 Uhr | Rita Czekalla |
| Literatur-Cafe am Vormittag | Di. 04. Mrz. | 09:30 Uhr | Christine Völkel |
| | Di. 01. Apr. | 09:30 Uhr | Christine Völkel |
| | Di. 06. Mai | 09:30 Uhr | Christine Völkel |
| | Di. 03. Jun. | 09:30 Uhr | Christine Völkel |
| Seniorencafe | Di. 18. Mrz. | 14:30 Uhr | A.Völkel/H.Zuber |
| | Di. 15. Apr. | 14:30 Uhr | entfällt |
| | Di. 20. Mai | 14:30 Uhr | A.Völkel/H.Zuber |
| | Di. 17. Jun. | 14:30 Uhr | A.Völkel/H.Zuber |
| „Beim Wort genommen“ (Bibelgespräch) | Do. 13. Mrz. | 15:00 Uhr | Team |
| | Do. 27. Mrz. | 15:00 Uhr | Team |
| | Do. 10. Apr. | 18:00 Uhr | Team |
| | Do. 24. Apr. | 18:00 Uhr | Team |
| | Do. 08. Mai | 18:00 Uhr | Team |
| | Do. 22. Mai | 18:00 Uhr | Team |
| | Do. 05. Jun. | 18:00 Uhr | Team |
| Hauskreis | freitags (nach Absprache) | | Völkel (☎ 09282 8514) |
| Entdecker-Kids | Sa. 01. Mrz. | 09:00 Uhr | Sonja Mauer |
| | Sa. 05. Apr.. | 09:00 Uhr | Sonja Mauer |
| | Sa. 10. Mai | 09:00 Uhr | Sonja Mauer |
| | Sa. 12. Jul. | 09:00 Uhr | Sonja Mauer |
| LKG-Stammtisch im Täubla | Di. 11. Mrz. | 19:00 Uhr | |
| | Mi. 09. Apr. | 19:00 Uhr | |
| | Di. 13. Mai | 19:00 Uhr | |
| | Mo. 02. Jun. | 19:00 Uhr | |

Veranstaltungen

Bad Steben / Bobengrün / Lichtenberg

Dienstag um 17:00 Uhr
im betreuten Wohnen, Wenzstr. 7

| | | |
|--------------|-----------|-----------------|
| Di. 04. Mrz. | 17:00 Uhr | Christian Spörl |
| Di. 18. Mrz. | 17:00 Uhr | Philipp Mauer |
| Di. 01. Apr. | 17:00 Uhr | Petra Hopp |
| Di. 15. Apr. | 17:00 Uhr | Petra Hopp |
| Di. 29. Apr. | 17:00 Uhr | Petra Hopp |
| Di. 13. Mai | 17:00 Uhr | Philipp Mauer |
| Di. 27. Mai | 17:00 Uhr | Philipp Mauer |
| Di. 10. Jun. | 17:00 Uhr | entf. Ferien |

Geroldsgrün

Mittwoch um 16:30 Uhr
im evang. Gemeindehaus

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Mi. 12. Mrz. | 16:30 Uhr | S. Tautenhahn |
| Mi. 26. Mrz. | 16:30 Uhr | Petra Hopp |
| Mi. 09. Apr. | 16:30 Uhr | Hans Spörl |
| Mi. 23. Apr. | 16:30 Uhr | Petra Hopp |
| Mi. 07. Mai | 16:30 Uhr | Philipp Mauer |
| Mi. 21. Mai | 16:30 Uhr | Philipp Mauer |
| Mi. 04. Jun. | 16:30 Uhr | S. Tautenhahn |

Steinbach

Mittwoch um 15:00 Uhr
bei Familie Ströhlein

| | | |
|--------------|-----------|---------------|
| Mi. 12. Mrz. | 15:00 Uhr | S. Tautenhahn |
| Mi. 26. Mrz. | 15:00 Uhr | Petra Hopp |
| Mi. 09. Apr. | 15:00 Uhr | Hans Spörl |
| Mi. 23. Apr. | 15:00 Uhr | Petra Hopp |
| Mi. 07. Mai | 15:00 Uhr | Philipp Mauer |
| Mi. 21. Mai | 15:00 Uhr | Philipp Mauer |
| Mi. 04. Jun. | 15:00 Uhr | S. Tautenhahn |

Schwarzenbach

Montag um 19:30 / 15:00 Uhr
im evang. Gemeindehaus

| | | |
|--------------|-----------|-----------------|
| Mo. 10. Mrz. | 15:00 Uhr | Christian Spörl |
| Mo. 24. Mrz. | 19:30 Uhr | S. Tautenhahn |
| Mo. 07. Apr. | 15:00 Uhr | Petra Hopp |
| Mo. 21. Apr. | 18:00 Uhr | GoDi in Helmbr. |
| Mo. 05. Mai | 15:00 Uhr | Petra Hopp |
| Mo. 19. Mai | 19:30 Uhr | Philipp Mauer |
| Mo. 02. Jun. | 15:00 Uhr | Philipp Mauer |

Lichtenberg

Treffpunkt für die Fahrt zur Bibelstunde
in Bad Steben
um 16.30 Uhr bei Schmidt Kartonagen.

*Bei Fragen zu den Bibelstunden wenden
Sie sich bitte ans LKG-Büro: 09282 472*



Jugendarbeit des Landeskirchlichen
Gemeinschaftsverbandes



Kinderprogramm

- für Kinder jeden Alters
- jeden Sonntag 18:00 - 19:00 Uhr
- parallel zum Gottesdienst mit Abendessen

Entdecker-Kids

- für Kinder von 5 bis 11 Jahren
- 1x im Monat am Samstag,
09:00 - 11:00 Uhr
- Verantwortlich: Sonja Mauer
(☎ 0157 86645550)

Teenkreis

- für Teens von 11 bis 15 Jahren
- Freitag, 18:00 - 20:00 Uhr
- Verantwortlich: Katharina Maar
(☎ 0157 53514583)

Jugendkreis

- für Jugendliche ab 15 Jahren
- Freitag, 20:00 - ca. 22:00 Uhr
- Verantwortlich: Philipp Mauer
(☎ 015156056148)

Jungschar

- Freitag, ab 15:30 Uhr
- im Freizeithaus Reitzenstein
- Verantwortlich: Annette Fischer
(☎ 09293 9339455), Doreen Pfeiffer
(☎ 09293 800826)

Krabbelgruppe

- Montag, ab 09:30 Uhr
(außer Ferien)
- Verantwortlich: Tanja Färber
(☎ 0152 06072415)



Die Landeskirchlichen Gemeinschaft Naila gehört dem Landeskirchlichen Gemeinschaftsverband in Bayern e.V. an. Dieser ist eine eigenständige Form von Gemeinde- und Jugendarbeit innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Dein schneller Weg zu uns:



Herausgeber

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Kronacher Straße 2, 95119 Naila
Telefon: 09282 472
E-Mail: naila@lkg.de
Web: naila.lkg.de
Bürozeiten: Di. 09:00 - 12:00 Uhr

Redaktion

V.i.S.d.P.: Christian Spörl
Layout: Julian Zuber,
Wilhelm Zuber
Druck: Christian Spörl

Bildnachweise

Titelseite: Pixabay
Seite 9: Christian Spörl
Seite 10: Christian Spörl
Seiten 12-15: Ph. Mauer, Ch. Spörl



Prediger
Philipp Mauer



Bezirksdelegierter
Christian Spörl